

Harrisburg, den 31. December.

Gräulicher Tod.—Ein Mann, dessen Name uns nicht bekannt ist, wurde in der vorletzten Samstag Nacht zu Tode gebrannt, indem er in einem Kalkofen fiel, eine kleine Strecke unterhalb dieser Stadt.

Ein Kerl der als Herumläufer aufgenommen wurde, erklärte daß er kein Mann ohne Mittel zur Erhaltung wäre, indem er so eben einen Stroh aufgemacht hätte.

**Tod unter den Meerestischen.**

Die Philadelphia Vereinigte Staaten Gazette berichtet auf Autorität eines Freundes, welcher so eben von dem Meer ausgenommen worden ist.

Die Antiventurruhen in Kenselear u. den anstößenden Counties greifen immer mehr um sich. Nicht allein daß die Einwohner, wie früher, den Rent zu zahlen sich verweigern, wird auch noch mehrfacher andern Unfug unter diesem Deckmantel getrieben.

Baltimore den 31sten Decemb.

Plöhllicher Tod.—Am Sonntag wurde ein alter deutscher Bürger unserer Stadt, Hr. Joh. Salzwedel, bisher wohnhaft in der Charlystr. in Friedrichs Garten plötzlich vom Schlagflusse gerührt und war augenblicklich todt.

Verheerendes Feuer.—Am Sonntag Abend zwischen 8—9 Uhr brach in einem Hause an der Ecke der South und Prattstr., Feuer aus, welches schnell und mit solcher Gewalt um sich griff, daß der ganze Block zwischen South-u. Commercestrn. mehr oder weniger zerstört wurde.

Thaler. Das Feuer soll das Werk eines Brandstifters sein.

Trauriger Vorfall.—Am Sonnabend Nachmittag wäre in der Carolinestr. eine alte Frau, Namens McDonnell, beinahe zu Tode verbrannt.

Ernennung für 1848.—Die Neu-York "Tribune" sagt, daß die Whigs von Genesee und Yates Counties, von Ledyard, Cayuga County, Fort Plain, Montgomery County, Westfield, Chautauque County, und in mehreren andern Theilen des Staats, neulich Conventionen gehalten haben, um Entscheidungen hinsichtlich der in Zukunft zu befolgenden Maaßregeln zu treffen.

Congress.—Dieser Körper hat im Ganzen noch wenig gethan und einige der einflussvollsten Politiker wollen wissen, daß er während der diesjährigen kurzen Sitzung auch wenig thun wird.

**Treffendes Mittel launige Weiber freundlich zu machen.**

Ein reicher Pflanzer im Süden, der erst vor Kurzem das hübscheste Mädchen in der Umgegend geheiratet hatte, fand, daß seine Frau, nachdem die Flitterwochen vorüber waren, an großer Langweile zu leiden schien und bei weitem nicht mehr so freundlich war als früher.

Ein glücklicher Schuhmacher.—Eine Vottsville Zeitung meldet, daß ein Schuhmacher in Port Carbon, Schuylkill County, Namens Hoover, von einem Verwandten seiner Frau in Deutschland, 1,500,000 Thaler geerbt hat.

**Der Liberale Beobachter**



Reading, den 7. Januar 1848.

This paper has a larger circulation than any English Newspaper published in Berks co.

V. B. Palmer, Esq., at his Real Estate and Coal office, No. 59 Pine street, below 3rd. two squares South of the Merchants Exchange Philadelphia, is authorized to receive subscriptions and advertisements for the LIBERALE BEOBACHTER, and give receipts for the same.

Wieder ein explosiver Homburg.—Vor einigen Wochen erschien in den Zeitungen die Neuigkeit, daß mehrere der kleinen Fürsten Deutschlands Anstalten machten, ihre Verbände und Armeen nach den Ver. Staaten zu exportiren.

Kirchen-Statistik.—Ein Freund hat uns folgende Statistik von Todesfällen, Confirmationen und Taufen eingehändiget, welche im verfloßenen Jahre 1844 in der hiesigen deutsch-lutherischen Kirche, in der deutsch-reformirten und in der Elsässer Kirche vorkamen:

Lutherische Kirche.—Gestorben 60 Erwachsene, wovon 44 männlichen und 16 weiblichen Geschlechts waren; Kinder starben 97; confirmirt wurden 64; getauft 249, nämlich: 123 Knaben und 126 Mädchen.

Reformirte Kirche.—Gestorben 80 Erwachsene—41 männlichen und 39 weiblichen Geschlechts; Kinder starben 40; confirmirt wurden 50; getauft 110.

Elsässer Kirche.—Gestorben 99 Erwachsene—50 männlichen und 49 weiblichen Geschlechts; Kinder starben 45; confirmirt wurden 88; getauft 203.

Eine englische Zeitung meldet, daß Gouverneur Porter die kürzlich in dieser County angekauften Eisenwerke wieder an die Herren A. und H. Robinson, von der Kanada Furnaß, verkauft habe, zu demselben Preise welchen er dafür bezahlte, mit Vorbehalt des Rechts in dem Cornwall Erzlager.

Wm. H. Volk, Esq., der jüngere Bruder des erwählten Präsidenten, befindet sich bereits auf einem Besuche in Washington. Ein dort gegenwärtiger Kemterfucher schreibt, er sei ein schöner aussehender junger Mann wie sein Bruder.

Die Schlittenbahn ist bereits bei uns wieder verschmolzen und das Wetter mehr dem März wie dem Januar ähnlich.

Postamts Reform-Bill.—Unter den wichtigsten Bills von allgemeinem Interesse, die jetzt im Congress vorliegen, ist auch die oben genannte, welche von Hrn. Gardin entworfen worden ist und hauptsächlich eine Verminderung des Postgeldes für Briefe, Zeitungen etc. zum Zweck hat.

Briefporto, für jeden einfachen Brief, der nicht über fünf hundert Meilen weit gesandt wird, 5 Cent, für eine weitere Entfernung 10 Cent; für doppelte Briefe doppeltes Porto; für dreifache, dreifaches Porto; und für vierfache oder Briefe die eine Unze wiegen, vierfaches Porto, und für jede zusätzliche halbe Unze Gewicht wird einfaches Porto zugerechnet.

Die öffentlichen Ländereien.—Nach einem neulichem Berichte des Schatzsekretärs sind die Landverkäufe noch immer am Zunehmen und betragen während dem dann endenden Jahre 1,747,158 Acker, das vorhergehende Jahr um 141,894 Acker übersteigend.

Oregon.—Wenn die folgende Angabe von Auswanderern aus den Ver. Staaten nach Oregon nicht übertrieben ist, so könnte man die Frage über den Besitz desselben bald als entschieden betrachten.

Eine Zeitung von Delaware gibt folgende Beschreibung von einer Kirche und Kirchengemeinde in jenem Staate, die wohl zu den Seltenheiten gehören mögen:

Ein Skelet gefunden.—Das Gerippe eines Mannes wurde kürzlich in den südlichen Gebirgen bei Carlisle, Pa. gefunden. Von dem Ansehen der Knochen, die um dasselbe hingen, ist es wahrscheinlich, daß es ein Jahr dort gelegen haben mag.

**(Eingesandt.) Wichtige Anzeige.**

Meine ausgezeichneten, wunderthuernden von mir selbst fabrizirten Pillen, welche in allen Gegenden der Welt den besten Erfolg hatten und die größten Wunder wirkten, bei Menschen und Vieh.

Preis per Dose 1 Thl. 50 Cent. Diese sind unverfälscht nur allein in der Sauerkrautstraße zum Schild der goldenen Bleifugel zu haben.

Das die Pillen des Hrn. Dr. Binnezuhausen die besten sind, kann ich bezugen, und fühle mich verpflichtet, denselben meinen herzlichsten Dank abzustatten.

Sunbury, am 1. Januar, 1848.

**Unglück durch Schießgewehr.**

Am letzten Samstag Nachmittag ereignete sich folgendes traurige Unglück in Ober Hanover Taunship.

Edward Brey, der Sohn des Herrn George Brey, von ersagtem Taunship, lud eine alte Muskete, wie es scheint, ziemlich hart, um auszufinden ob sie zum Schießgebrauch noch dienlich sei.

Daß doch alle die mit Schießgewehr um gehen mehr vorsichtig sein möchten! (W. F.)

Erfroren.—Aaron Kaufman, besser bekannt als Doktor Kaufman, ein Sohn von Valentin Kaufman von Ober-Taunship, dieser County, in seinem 31sten Lebensjahre, wurde am Dienstag Morgen letzter Woche umweit Schärtelsville, in ersagtem Taunship, entseelt gefunden.

Sunbury, am 1. Januar 1848.

Merkwürdige Rettung.—Vor einigen Tagen wollte eine Nichte von C. Bower, Esq. von dieser Stadt, ein junges Mädchen von etwa 14 Jahren, den Eimer in den Brunnen hinablassen, glitt aber aus und fiel mit dem Eimer hinunter.